



Im August 2009

2009 ist ein Spohr-Jahr

Louis Spohr

* 5. April 1784 in Braunschweig
4. Februar 1847, Ehrenbürger der Stadt Kassel
† 22. Oktober 1859 in Kassel

Benefizkonzert zum Spohrjahr 2009

- **IV. Wilhelmsthaler Schloßkonzert**
- **Musensaal - Schloß Wilhelmsthal, Calden bei Kassel**
- **19. September 2009, 17.00 Uhr**

„Went to ... Wilhelms Thal where there is a palace for the Electors“ – Louis Spohr und seine amerikanischen Schüler; Kompositionen von Louis Spohr (z. T. in zeitgenössischen Bearbeitungen) und seinem „amerikanischen“ Schüler Christoph Bach

Liebe Freunde der *Louis-Spohr-Stiftung*!
Sehr verehrte Damen, sehr geehrte Herren!

Louis Spohr, am 5. April 1784 in Braunschweig geboren, verbrachte seine Jugend in Seesen, war mit jungen Jahren Braunschweigischer Hofmusiker, reiste als Violinvirtuose durch die Welt, und zog nach einigen Zwischenstationen (u. a. in Gotha) als Hofkapellmeister am 14. Januar 1822 in Kassel ein. Hier wirkte er als vielbeachteter Musikpädagoge, bewunderter Komponist, weit gerühmter Dirigent und geachteter homo politicus. Spohr formte das aus Militärmusikern und Zivilisten bestehende Hoforchester zu einem der besten seiner Zeit. Wegen der in den bunten Uniformen auftretenden Soldaten wurde es als „Buntes Orchester“ in der Welt gerühmt.



Oberstleutnant Reinhard Kiauka, Chef des Heeresmusikkorps 2 in Kassel, steht in der Tradition von Louis Spohr und seinen Militärmusikern. Zum IV. Wilhelmsthaler Schloßkonzert werden die Kammersolisten der Bundeswehr aus Siegburg mit Kammersolistischen Ensembles des hmk 2 in unterschiedlichen Besetzungen unter der Leitung von Herrn OTL Kiauka ein in dieser Art einmaliges Kammerkonzert der Militärmusik der Deutschen Bundeswehr aufführen. Dieses außergewöhnliche Konzert wird im Musensaal des Rokokoschlusses Wilhelmsthal, Calden bei Kassel gegeben. In Schloß Wilhelmsthal bewirtete der Herzog von Braunschweig 1762 nach der Schlacht von Wilhelmsthal die Stabsoffiziere des besiegten französischen Heeres mit einem festlichen Abendessen.

Zum Konzert in den Musensaal des Schlosses laden wir auch im Namen von Landrat Uwe Schmidt, dem Schirmherren des Schloßkonzertes, ein.

Das Platzangebot im Musensaal ist aus denkmalkonservatorischen Gründen beschränkt. Wir verfügen nur noch über sehr wenige Restkarten.

Karten: 25,00 € nur im Vorverkauf über den Förderverein (Fax: 0561 / 40 87 88, info@louisspohr.de) oder die Museumskasse im Schloß (Telefon 05674 / 68 98).

Nach dem Konzert bitten wir ab etwa **18.30 Uhr zum Barbecue in den Schloßpark**. Das Bläserensemble des hmk 2 wird für die nötige musikalische Untermalung sorgen. Die charmanten Damen des a cappella-Ensembles TotalVokal werden die Soldaten unterstützen. Der **Eintritt zum Barbecue ist frei**. Speisen und Getränke nach Verzeehr.

Mit freundlichen Grüßen

Förderverein Louis-Spohr-Stiftung e. V.